

Dippoldiswalde

## Mehr Geld zur Pflege der Bergwiesen

Altenberg. Das im Jahr 2000 geschaffene Naturschutzgroßprojekt Bergwiesen im Osterzgebirge kann weitergeführt werden. Das Bundesumweltministerium und das Bundesamt für Naturschutz haben es bis 2018 verlängert. Dem Landratsamt Pirna als Projektträger stehen dafür weitere 2,1 Millionen Euro zur Verfügung.

In den nächsten Jahren soll nicht nur das Fördergebiet um etwa 150 Hektar vergrößert werden. Projektmanager Holger Menzer soll auch eine Studie vorlegen, in der er Vorschläge unterbreitet, wie es ab 2019 weitergehen soll. Erste Ideen gibt es. Im Gespräch ist die Weiterführung als Naturpark, für den das Landratsamt und die Stadt zuständig sind. Möglich ist aber auch die Gründung eines Biosphärenreservats. Hier wäre dann neben Stadt und Kreis auch der Freistaat mit im Boot. (SZ/mb)

► *Wie es wächst* – Seite 7

KOMMENTAR

## Eine Chance für das Osterzgebirge



MAIK BRÜCKNER  
über die Förderung des  
Bergwiesenprojektes

Das Wort Naturschutzgroßprojekt wird wohl niemanden zu einem Ausflug animieren. Zu sperrig, zu selten hört man diesen Begriff, um damit etwas anfangen zu können. Das ist schade. Denn in den letzten Jahren wurde mithilfe dieses Projektes eine Menge Sehenswertes geschaffen. Das ist auf den ersten Blick nicht zu erkennen, weil beispielsweise nur ganz bestimmte Bergwiesen zu ganz bestimmten Zeiten prächtig aussehen. Deshalb ist es gut, wenn es Leute gibt, die das publik machen und dafür sorgen, dass die einmalige Kulturlandschaft erhalten bleibt. Bis 2018 ist das finanziell abgesichert. Was dann kommt, weiß jetzt noch keiner. Allerdings machen die geplanten Nachfolgeprojekte Hoffnung, dass sich diese Region künftig besser vermarkten lässt. Denn egal ob das Projekt als Naturpark oder als Biosphärenreservat weitergeführt wird. Mit beiden Begriffen können die meisten von uns mehr anfangen. Das ist schon mal gut. Wenn damit noch Entwicklungen angeschoben werden, die den Tourismus weiter fördern, ist das noch besser.

mail Brueckner.Maik@dd-v.de